

Erfahrungsbericht Auslandspraktikum

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSPRAKTIKUM

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden Ja

Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Praktikant*innen. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben? Ja

Akademisches Jahr 2025/2026

Semester Herbst/Fall 2025/26

Dauer in Monaten 4

Studiengang an der EUF M.Ed. Lehramt an Grundschulen

Fach 1 (nur Lehramt-Studierende) Deutsch

Fach 2 (nur Lehramt-Studierende) Sport

Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)

Zielland Spanien

Praktikumsinstitution DS Teneriffa

Webseite der Praktikumsinstitution <https://www.dstenerife.eu/de/>

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

Wie haben Sie sich auf das Auslandspraktikum vorbereitet? Was sollte bereits im Voraus organisiert werden? Wohnung organisieren Erasmus beantragen Wohnung zu Hause kündigen/ untervermieten Sprache lernen

Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)? ich bin mit dem Auto gefahren und habe es mit einem einmonatigen Roadtrip-Urlaub verbunden

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Praktikumsinstitution organisiert, WG/andere Unterkunft etc.)? 4er- WG 2 Suchende Mitbewohnerinnen über eine Anzeige in der Facebookgruppe für Praktikant:innen an der DS Teneriffa kontaktiert

Wie haben Sie sich sozial vernetzt? Facebook-Gruppe, danach WhatsApp

Waren Sie zufrieden mit der Praktikumsinstitution (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und Ihrer Tätigkeit (Art der Tätigkeiten, Workload, Betreuung etc.)?	Grundsätzlich ja Es musste jedoch einmal mehr Nachmittagsbetreuung gemacht werden, als anfangs angekündigt
Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?	Habe über Grundkenntnisse verfügt, diese waren aber im Rahmen des Praktikums kaum relevant, da wir unter den Praktikant:innen sowie in der Schule nur deutsch gesprochen haben Im normalen Alltagsleben auf Teneriffa war man vielerorts auf spanisch angewiesen
Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?	Begegnungen auf WG-Feiern
Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?	Keine Veränderungen
Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)	Schule Gemeinsames WG-Leben (gemeinsame Essen, Haushalt, Einkaufen) Sport: Training für und Teilnahme am Halbmarathon auf Teneriffa Freizeitaktivitäten, Ausflüge mit anderen Praktikant:innen
Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?	Gemeinsames Kochen Fahrgemeinschaften für Ausflüge etc.
Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?	Unterkunft 400€ monatliche Verpflegung 300€ monatlich Ausflüge/ Aktivitäten 150€ monatlich Sonstiges 100€ Ausgaben ca 1000€ monatlich Erasmus: 500€ monatlich
Sie waren als Studierende*r der Europa-Universität Flensburg im Ausland und haben eine Erasmus+ Förderung der Europäischen Union erhalten. Inwiefern hat sich durch den Auslandsaufenthalt Ihre Sicht auf Europa verändert? Welche neuen Erkenntnisse über europäische Werte haben Sie während Ihres Auslandspraktikums gewonnen?	Viele verschiedene Einblicke in das Unterrichten haben die eigene Vorstellung vom Unterrichten weiterentwickelt
Falls Sie ein Schulpraktikum gemacht haben: Wie hat sich Ihre Sicht auf das Unterrichten an einer Schule geändert? Welche neuen Erkenntnisse haben Sie über den Umgang mit kultureller, sprachlicher und anderen Aspekten der Heterogenität in Schulklassen gewonnen?	
Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?	Beste: der eigenverantwortliche Sportunterricht Schlechteste: Eskalation mit einem Problemschüler
Fazit: Würden Sie ein Praktikum an Ihrer Praktikumsinstitution empfehlen? Aus welchen Gründen?	Ja Super schöne und abenteuerreiche Insel Schule top, viele tolle Kolleg:innen

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Berücksichtigen Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Bitte beachten Sie, dass auf den Fotos neben Landschafts- und Gebäudeaufnahmen keine Personen außer Ihnen selbst zu sehen sind! Sollten Sie Fotos mit anderen Personen hochladen, kann der Bericht leider nicht veröffentlicht werden.

Foto (1)

Foto (2)

Foto (3)

Foto (4)

Foto (5)

Foto (6)

Hier haben Sie die Möglichkeit, Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben